† die ältesten Besitzer von Schwerta

4 Wettersdorff, Mattersdorff, von den alten deutschen Schreibern Mettert, Meyhert! gehörte wohl über 300 Jahre zu Schwerta, unter der Herrschaft derer von Uchtritz. Es hatte 1346 schon seine eigene Kirch. S. Calles Serie Episcoporum Misnensium, Augspurg 1742. in 4to. das kleine Kirchl zu unser L. Frauen genannt. Past. Fritsch. giebt in seinem 5ten Beytrage zur Kirchenhistorie - Mattersdorffer Kirchfahrt a. J. 1763. pag. 3. die Collatores folgender Gestalt an.

Nicol von Uchtritz 1518.
Bastian von Uchtritz 1523.
Friedrich von Uchtritz 1526
Catharina verw. von Uchtritz geb. v. Zedlitz. 1527.
Hans von Uchtritz 1549. welcher auch in der Meißner-List der Ritterschaft nebst Joachim auf Steinkirch 1551. aufgeführt stehet.

bis dahin sind diese von Uchtritz, wohl alle von der ältesten Stammhause Steinkirch abzustammen zu nehmen

Past. Fritsche giebt an, daß mit Willen der Herrschaft zu Schwerta Bastians und Catharinen v. Uchtritz geb. v. Zedlitz im J. 1545 Mathes Ehaise Pfarrer zu Marglitz das Knobloschse Gut verkauft ob aber 1527. an einen andern verkauft habe. S. Schöffenbuch

Hans, Antonius und Fabian v. Uchtritz wurden a. J. 1546. wie eben bey Schwerta angeführet worden mit Schwerta Hebersdorff und Mattersdorff zur gesamten Hand belehnet. diese drey Brüder sind nach der Schönbergischen Geschlechtstafel a. d. 3. Hauptstamm. ~~und die~~

Hans v. Uchtritz 1618 dessen Jüngster Sohn Ernst v. Kyau auf Sichenwalddorff 1610. d. 27. April sich zu Mattersdorff aufhielt
Hans Otto v. Uchtritz 1620
Hans Ludwig v. Uchtritz 1625. sind von der Hebersdorffer Osterfelzischen Linie, und haben vielleicht auch das Jus patronatus in Mattersdorff ausgeübet, welches vielleicht bey einer Theilung oder auch durch Kauff an sie gekommen

Christoph v. Uchtritz als Collator von Mattersdorff 1645. der einer ungerathenen Antons Sohn und besaß nebst Schwerta auch Mattersdorff, wie bey Schwerta angeführet worden. er starb 1638 ehe Erben und liegt in Schwerta begraben. seine Wittib

Magdalena von der Planitz verheirathete sich 1637. andermahlig mit

Gregorius Meuren aus Posen dieser kaufte von den Creditoribus Niederschwerta, traubte die Regierung von Mattersb.

Im Jahr 1590 besprach Mattersdorff aus 1 Lehn Schulzen, 15 Bauern 16 Gärtnern und 33 Auenhäusler als aus 65. Feuerstätten. jetzt vorstehend ob 28 Rauche